



Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe Dezember 2009

TRARI TRARA – DIE POST IST DA!



Post.at

Mit 20. Jänner 2010 bietet Ihnen die Marktgemeinde Grabern im Gemeindeamt die Dienstleistungen eines Postpartners an.

Inhalte dieser Zeitung:

Gemeinderatssitzung	Seite 2	17. Graberner Advent	Seite 5
Trari Trara – die Post ist da!	Seite 3	Laternen- und Nikolausfest	Seite 6
Feuerwehrübung	Seite 3	Aktuelles - Leader	Seite 8
Voranschlag 2010	Seite 4	„Chippen“ von Hunden	Seite 9
Anfänger-Englischkurs	Seite 4	Krippenbaukurs	Seite 10
Änderung Abfallentsorgung	Seite 4	Veranstaltungen	Seite 12

Impressum:

Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Grabern
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
2020 Schöngrabern 172
Tel.: 02952/2132
www.gemeinde-grabern.at
Hergestellt im Eigenverfahren



*Die Marktgemeinde Grabern wünscht allen
Gemeindebürgern(innen) ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2010!*

Inhalte der Gemeinderatssitzung vom 25. November 2009

- Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Stadler Erwin
- Ergänzungswahlen in den Gemeinderatsausschuss für Landwirtschaft; Wald und Landschaftspflege Frau GR Annemarie Aufreiter, den Gemeinderatsausschuss für Gebührenwesen, Abfallwirtschaft und Gemeindehäuser Herr GR Schwarz Christoph sowie den Gemeinderatsausschuss für Bauhof, Wegebau, Infrastruktur und Friedhöfe Herr GR Stadler Erwin
- Genehmigung des Protokolls vom 30. September 2009
- Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 17. November 2009
- Beschlussfassung über den 2. Nachtragsvoranschlag 2009
- Beschlussfassung über den Voranschlag 2010
- Beschlussfassung der Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer
- Beschlussfassung über Ehrungen durch die Gemeinde
- Beschlussfassung des Post-Partnervertrages
- Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 430.000,00 für den Kanalbau Siedlungserweiterung Schöngrabern
- Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 400.000,00 für die Restkosten Kanalbau Mittergrabern, Obergrabern, Windpassing
- Beschlussfassung über einen Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit Herrn und Frau Slavik Mag. Albert und Hedwig 1170 Wien
- Beschlussfassung über die Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft 2020 Mittergrabern Dorfbergsiedlung 7
- Beschlussfassung über die Einlösung der Option der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
- SPÖ-Anfrage: Kostenbeteiligung von Privaten beim Kanalbau und der Wiederherstellung von Straßen/Wegen/Abstell- oder sonstigen Flächen auf öffentlichem Grund im BA03? Welche Kostenbeteiligungen wurden aufgrund welcher Regeln mit wem vereinbart?
- SPÖ-Anfrage: Geschäftliche/Berufliche Verbindungen von Gemeindemandataren der Marktgemeinde Grabern mit der Waldviertel Siedlungsgenossenschaft?
- SPÖ-Anfrage: Istzustand – Verkauf Volksschule Windpassing?

Wasserzählerstand

Vor einigen Tagen wurden die Formulare für die jährliche Wasserzählerstandsmeldung an die Haushalte verteilt. Wie bereits in den Vorjahren besteht auch heuer wieder die Möglichkeit den Zählerstand über unsere Homepage online zu

melden (www.gemeinde-grabern.at). Wir ersuchen Sie, die Meldung bis zum Jahresende an das Gemeindeamt zu übermitteln.

Trari-Trara – die Post ist da!

Mit 20. Jänner 2010 bietet Ihnen die Marktgemeinde Grabern im Gemeindeamt die Dienstleistungen eines Postpartners an.

Bereits im Sommer 2009 hat die Marktgemeinde Grabern über Bürgermeister Ing. Herbert Leeb Kontakt mit der Österreichischen Post AG über eine Postpartnerschaft aufgenommen. Nach kurzen Vorgesprächen war klar, dass man unter den vertraglichen Rahmenbedingungen zu einer Einigung kommen würde. Mit dem Gemeinderatsbeschluss am 25. November 2009 wurde vom Gemeinderat endgültig der Partnerschaft zugestimmt und ab 20. Jänner 2010 wird sich die Marktgemeinde Grabern als Post.Partner präsentieren. In Zukunft können Kunden sämtliche Brief- und Paketsendungen am Gemeindeamt aufgeben, es sind alle hinterlegten Poststücke, die bisher in Hollabrunn abzuholen waren, im Gemeindeamt deponiert. Sie können auch Überweisungen und laufende Geldgeschäfte wie Sparguthabenhebungen oder Einzahlungen

im Gemeindeamt erledigen. Höherwertige Bankdienstleistungen (zB Kreditgeschäfte und Kontoeröffnungen) werden an mobile Finanzberater weitervermittelt. Über die normalen Amtszeiten hinaus werden wir Ihnen auch einen Wochentag mit Dienstbeginn ab 6.00 Uhr früh und bis 18.00 Uhr für die Pendler anbieten. Genau Angaben erfahren Sie noch über einen gesonderten Postwurf.

Aus Sicht des Bürgermeisters ist diese Partnerschaft ein wichtiges Zeichen der Aufrechterhaltung und Aufwertung der Infrastruktur in der Gemeinde Grabern und wir hoffen, dass dieses Service auch von der Bevölkerung angenommen wird.

Die Post AG und die Marktgemeinde Grabern freuen sich auf die gute Zusammenarbeit und sehen positiv in eine gemeinsame Zukunft.

Feuerwehrrübung im Kindergarten und Volksschule

Am 15. Oktober 2009 um 8:00 Uhr war die Übung für den Kindergarten und die Schule angesetzt. Sofort nach Ertönen des Folgetonhorns verließen wir den Kindergarten in Richtung Turnhalle. Im Anschluss an die Übung stellten die Feuerwehrmänner sich und ihre Arbeit den Kindern vor. Weiters hatten die Kinder auch die Möglichkeit einmal einen Feuerwehrhelm zu tragen. Davon waren die Kinder sehr beeindruckt. Nach ca. 1 Stunde konnten wir unseren

gewohnten Tagesablauf wieder fortsetzen.
(Bericht: Kindergartenleitung Mittergrabern)



Voranschlag 2010

<u>Ordentlicher Haushalt:</u>	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	14.900	397.500
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	400	9.500
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	70.600	356.800
Kunst, Kultur, Kultus	2.500	42.300
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	155.600
Gesundheit	5.900	234.600
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.600	54.600
Wirtschaftsförderung	1.000	16.700
Dienstleistungen	847.900	876.600
Finanzwirtschaft	<u>1.259.100</u>	<u>59.700</u>
<u>Gesamt</u>	<u>2.203.900</u>	<u>2.203.900</u>

<u>Außerordentlicher Haushalt:</u>	Einnahmen	Ausgaben
Gemeindegebäude: Heizungsanlage	5.800	5.800
Feuerwehren Grabern	16.200	16.200
Ortsbildgestaltung	3.100	3.100
Straßenbau	143.500	143.500
Güterwege	35.500	35.500
Schaffung Siedlungsgebiet	80.000	80.000
WVA Siedlungserweiterung Schöngrabern	3.800	3.800
Kanal: Planungs- und Baukosten	220.000	220.000
Kanal Siedlungserweiterung Schöngrabern	<u>446.600</u>	<u>446.600</u>
<u>Gesamt</u>	<u>954.500</u>	<u>954.500</u>

Anfänger-Englischkurs

Die Marktgemeinde Grabern überlegt im Frühjahr 2010 erstmalig einen Englisch-Anfängerkurs für Erwachsene anzubieten. Bei

Interesse ersuchen wir Sie sich bis spätestens 15. Jänner 2010 bei der Marktgemeinde Grabern zu melden (Tel.Nr. 02952/2132).

Änderung bei der Abfallentsorgung

Ab 1. Jänner 2010 wird die Abfallentsorgung (Altpapier, Rest- und Biomüll) in allen Katastralgemeinden durch die Firma Berthold vorgenommen. Weiters möchten wir Sie darauf hinweisen, dass keine Aufteilung des

Entsorgungsgebietes beim Altpapier in der Gemeinde Grabern erfolgt.

Ebenso ersuchen wir Sie zu beachten, dass die Mülltonnen bereits ab 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

17. Graberner Advent am 28. und 29. November 2009

Der 17. Graberner Advent fand heuer wieder in Schöngrabern statt. Vom Sonnenschein begleitet, wurde der Adventmarkt vom Bürgermeister Ing. Herbert Leeb mit Begleitung der Musikkapelle Schöngrabern eröffnet. In diesem Rahmen wurde die Kellerkatze von Herrn Günter Stockinger, welche nun vorm Gemeindeamt platziert ist, festlich enthüllt.



Den Gästen wurde am Graberner Advent viel Kulinarisches geboten. Auch die Handwerkskunst konnte man heuer wieder in der Krammerhalle finden. Bilder, Glaskugeln und die Krippenausstellung wurden in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes ausgestellt. Die Kellerkatze sowie weitere künstlerische Gemälde lockten neben der Weinverkostung die Besucher ins Lapidarium. Auch heuer fand wieder die Lesung mit Frau Mag. Lisa Leeb und Herrn Robert Huebner mit der musikalischen Umrahmung der Graberner Stubenmusi statt. Am Sonntag wurden die Kinder von Frau Mag. Lisa Leeb mit ihren Märchenerzählungen verzaubert.

Anschließend brachte der Kirchenchor Schöngrabern traditionelle und alpenländische Adventlieder vor. Die Familienmusik Prandtner aus Großmain bei Salzburg begeisterte die Zuhörer mit ihren vorweihnachtlichen Weisen.



Frau Direktor Heidemarie Horak las heitere vorweihnachtliche Texte und gab der Veranstaltung einen würdigen Verlauf. Mit viel Können und Engagement gaben die Schüler der Volksschule Grabern ihr Bestes. Zur Einstimmung spielte am Beginn vor der Veranstaltung das Bläserquartett des Musikvereines Schöngrabern.



An beiden Tagen besuchte der Weihnachtsmann den Adventmarkt und verteilte kleine Geschenke an die Kinder.

Die Marktgemeinde Grabern dankt den zahlreichen Helfern/innen bei der Planung und Durchführung. So konnte der 17. Graberner Advent wieder als erfolgreiche Veranstaltung die Adventzeit einleiten.

Laternen- und Nikolausfest mit Adventfensteröffnung

Wir trafen uns am Hauptplatz. Es waren viele Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Freunde gekommen. Weiters freuten wir uns sehr über den Besuch von Bürgermeister Hr. Ing. Herbert Leeb und den Ortsvorsteher von Mittergrabern Hr. Friedrich Kamtner. Wir zogen mit unseren Laternen vor das Gemeindehaus, wo wir das Adventfenster „Sterntaler“ mit dem Lied: „All die Sterne wandern“ öffneten; danach durfte jedes Kind einen süßen Stern verschenken. Begleitet von den vielen Gästen machten wir uns auf den Weg um Nikolaus vom Vereinshaus abzuholen. Mit Schelleninstrumenten begleitet sangen wir für Nikolaus und forderten ihn auf, mit uns zu kommen. Auf dem Weg zur Veranstaltungshalle wurde es allmählich dunkel und die Laternen leuchteten hell und man konnte das Motiv „Sterntaler“

gut erkennen. In der Veranstaltungshalle erfreuten die Kinder mit ihren Darbietungen den Nikolaus und die Gäste; dieser teilte dann an alle Kinder Gaben aus. Wir ließen das Fest bei warmen Getränken und leckeren Köstlichkeiten, welche die Eltern bereitstellten, ausklingen. (Bericht: Kindergartenleitung Mittergrabern)



**Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Kinder und Kindergartenteam Mittergrabern**

70. Geburtstag des Obmannes des österreichischen Kameradschaftsbundes – Ortsgruppe Schöngrabern



Am 6. Dezember 2009 feierte Herr Kramerlechner Karl seinen 70. Geburtstag. Die Marktgemeinde Grabern gratuliert dem Jubilar herzlich. Weiters möchten wir ihm einen herzlichen Dank für den jahrelangen Einsatz als Obmann des österreichischen Kameradschaftsbundes- Ortsgruppe Schöngrabern aussprechen.

80. Geburtstag – KR Pfarrer Theo Hendriks

Aufgrund des 80. Geburtstages von Herrn KR Pfarrer Theo Hendriks - ehemaliger Pfarrer von Grabern und Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Marktgemeinde Grabern - stattete eine Delegation der Gemeinde einen Besuch ab. Alles Gute zu seinem Geburtstag und die besten Wünsche vor allem viel Gesundheit wünschten ihm: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb, Vizebürgermeister Wolf Franz und GfGR Hoffmann Alfred.



Requisitenliste für „Das musikalische Himmelbett“

Bei den letzten Veranstaltungen in der Marktgemeinde Grabern war unsere Gemeindegewerkin Frau Mag. Elisabeth Leeb als Künstlerin ein fixer Bestandteil. Nun hat sie sich entschlossen ein eigenes Theaterstück auf die Beine zu stellen. Dies ist natürlich sehr kostenintensiv und somit ist sie von viel Unterstützung abhängig. Sollten Sie die Möglichkeit haben sie mit Requisiten lt. der anschließenden Liste zu unterstützen, wäre dem Zustandekommen des Projektes sehr geholfen.

Für die Produktion „Das musikalische Himmelbett“ werden folgende Gegenstände ab 2. Jänner bis 20. Februar 2010 benötigt:

- diverse Bilderrahmen
- Brautkleid
- Medaillon (zum Aufklappen)
- ein runder weißer Tisch
- 2 Stühle inkl. weißer oder hellblauer Stuhlhussen
- 1 Hocker in Weiß
- Material für eine Stellwand 2 x 4 m: Spanplatten und Holz zum Verstärken, Eisenwinkel und -Rollen sowie das notwendige Schraubenmaterial
- Blau/Weiß gemusterte Tapeten für 8 m²

Man kann sich als Sponsor dieser Musicalproduktion durch unbares oder bares Sponsoring einen Werbeplatz auf dem Plakat (Auflage: 200 Stk.) sowie den Foldern (Auflage: 1000 Stk.) sichern.

Aktuelles aus der LEADER-Region Weinviertel- Manhartsberg – Initiativen und Fördermöglichkeiten

Kellergassenförderung NEU

Im Mittelpunkt der aktuellen Leader Periode stehen die Weinviertler Kellergassen. Als Grundlage für die Vergabe der Fördermittel (ca. 40 %) erarbeitet die NÖ-Dorf- & Stadterneuerung bis Ende des Jahres ein Nutzungskonzept. Hierzu wurden im September in den Kleinregionen Workshops abgehalten. In diesen Veranstaltungen wurden die Eckpunkte der Förderung vorgestellt und im Anschluss mit interessierten Kellerbesitzern eine Besichtigung vor Ort vereinbart. Bei diesen Kellergassen-Begehungen erhalten die Kellerbesitzer eine kostenlose Bauberatung von Christian Kalch. Bei Interesse bitten wir Sie um Anmeldung im Leader Büro (siehe unten).

Lernende Region Weinviertel Manhartsberg

Seit Juli 2009 ist auch die Leader Region Weinviertel Manhartsberg als „Lernende Region“ anerkannt. Im Oktober fand hierzu die 3. Netzwerksitzung statt. Im Rahmen dieser Sitzung wurde die fertige Bildungsstrategie präsentiert. Im Anschluss diskutierten die Teilnehmer angeregt über konkrete Projektideen für die Region, wie z.B. die intensivere Kooperation von Schule und Wirtschaft, die Stärkung des Energiebewusstseins, sowie die Ausbildung von kommunalen Bildungsbeauftragten. Für die Weiterentwicklung und Umsetzung der Projekte wurden bereits Arbeitsgruppen gebildet, die im November starten. Dazu würden wir uns über Ihre Ideen, Anregungen und Mitarbeit freuen.

Regionales Energiekonzept

Die Leader-Region Weinviertel-Manhartsberg startet gemeinsam mit den 23 Mitgliedsgemeinden die Entwicklung eines Energiekonzeptes für die gesamte Region. Nach einem erfolgreichen Startgespräch mit der zuständigen Landesförderstelle wird die **ARGE FH Wieselburg/CERE** Mitte November 09 mit der Ausarbeitung des

regionalen Energiekonzeptes beginnen. Mit dem Konzept sollen thematische Schwerpunkte für die Region sowie konkrete Energiesparmaßnahmen und Nutzungsmöglichkeiten erneuerbarer Energie entwickelt werden.

Dafür werden der aktuelle Energieverbrauch, die regionale Energieproduktion, die theoretischen Einsparpotentiale sowie die Potentiale der erneuerbaren Energieträger in der Region erarbeitet. Darauf aufbauend gilt es, Ziele und Schwerpunktthemen sowie einen konkreten Maßnahmenkatalog für die Leader-Region zu erstellen. Wesentlich ist dabei die laufende Information, Beratung und Bewusstseinsbildung der Bevölkerung.

Weiter Beispiele für LEADER-Fördermöglichkeiten:

- ✓ Buschenschank, Besuchskeller, Repräsentationsraum, Urlaub am Bauernhof, ...
- ✓ Beratungsdienstleistungen für Jung- und Kleinstunternehmer
- ✓ Güterwegebau
- ✓ Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe
- ✓ Errichtung von Biomasse-Fernwärmeprojekte
- ✓ Errichtung von Rückhaltebecken
- ✓ Qualifizierungsmaßnahmen
- ✓ Touristische Themenwege (z.B. Weinlehrpfad),

Mag. Renate Mihle (Geschäftsführerin) und ihre Mitarbeiterin Ing. Irene Zöch (Assistenz) stehen für weitere Förderinformationen und Auskünfte von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr zur Verfügung. LEADER-Büro (RIZ Hollabrunn), Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn, Tel: +43 (0) 2952/30260 DW 5850, E-Mail: office@leader.co.at, www.leader.co.at.

„CHIPPEN“-KENNZEICHNUNG UND REGISTRIERUNG VON HUNDEN

Ende der Übergangsfrist mit 31.12.2009

Durch eine Änderung des Tierschutzgesetzes müssen seit 30. Juni 2008 alle Hunde mittels Mikrochip gekennzeichnet werden. Welpen, die nach dem 30. Juni 2008 geboren werden, müssen daher spätestens mit einem Alter von drei Monate, jedenfalls vor der ersten Weitergabe gechippt werden.

Kennzeichnung und Meldung von Hunden, die vor dem 30. Juni 2008 geboren sind:

Zu diesem Zeitpunkt noch nicht mittels Mikrochip gekennzeichnete Hunde sind **bis zum 31. Dezember 2009** zu kennzeichnen und zu melden. Bei bereits gekennzeichneten Hunden ist dafür Sorge zu tragen, dass diese bis spätestens 31. Dezember 2009 gemeldet werden.

Meldung der Kennzeichnung

Jeder Halter von Hunden ist verpflichtet, sein Tier innerhalb eines Monats nach der Kennzeichnung, der Einreise nach Österreich oder der Weitergabe zu melden. Die Eingabe der Meldung erfolgt:

ab sofort: im Auftrag des Halters durch den Tierarzt, der die Kennzeichnung oder Impfung vornimmt;

zusätzliche Möglichkeiten:

ab Jänner 2010: nach Meldung der Daten durch den Halter an die Behörde durch diese (Gebühren und Abgaben im Ausmaß von € 19,70 werden eingehoben);

ab Sommer 2010: über ein elektronisches Portal vom Halter selbst (mittels eines qualifizierten Zertifikates, z. B. Bürgerkarte);

bei Bedarf auch durch sonstige Meldestellen, die von der Behörde dazu ermächtigt werden;

Welche Daten werden gespeichert?

Daten des Halters: Name, Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises, Zustelladresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Datum der Aufnahme der Haltung, Datum der Abgabe und neuer Halter oder der Tod des Tieres.

Tierbezogene Daten: Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum (zumindest Jahr), Chipnummer, Geburtsland.

Was bringt die Kennzeichnung mit dem Mikrochip?

Mit dieser Kennzeichnung soll es möglich sein, herrenlos aufgefundene Hunde rasch zu identifizieren und deren Besitzer ausfindig zu machen.

Informationen zur Kennzeichnung

Der etwa reiskorngroße Mikrochip, auf dem eine 15-stellige Identifikationsnummer gespeichert ist, wird dem Tier von einem Tierarzt injiziert. Der Eingriff ist nicht schmerzhafter als eine Impfung. Mit Hilfe eines Lesegeräts wird der Mikrochip durch elektromagnetische Wellen aktiviert, und es kann so die Chipnummer, ein weltweit nur einmal vergebener Identifikationscode, einfach abgelesen und der Tierbesitzer über die registrierten Daten gefunden werden.

Krippenbaukurs in Windpassing

Von Oktober bis November fand in der alten Volksschule in Windpassing der erste Krippenbaukurs statt. Sieben begeisterte Krippenbauer haben in ca. 40 Stunden (12 Abende) unter der fachkundigen Anleitung eines Krippenbaumeisters stilvolle heimatische Krippen errichtet. Am 14. Dezember 2009 wurden die Krippen durch Herrn Diakon Weidner Josef gesegnet.

Weitere Kurse sind fürs Frühjahr 2010 (heimatlicher Stil) bzw. Herbst 2010 (orientalischer Stil) geplant. Teilnehmer mögen sich bitte an Gottfried Dallamassl, Tel. 0680/2174799 bzw. Email-Adresse gottfried.dallamassl@gmx.at wenden. (Bitte um Verständnis, dass die Teilnehmerzahl auf

6-8 Personen begrenzt ist! Der Kursbeitrag wird ca. € 150,00 betragen.)



Ist Ihr Reisepass noch gültig?

Prüfen Sie rechtzeitig vor Ihrem Urlaub, ob Ihr Reisepass noch gültig ist. Von März bis August 2010 wird ein großer Andrang bei den Passbehörden erwartet. NEU: Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass. Bestehende Miteintragungen sind nur bis Juni 2012 gültig. Vergessen Sie nicht: Bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument (Personalausweis oder Reisepass) mitgeführt werden – auch bei Reisen in die EU-Staaten.

So kommen Sie zu Ihrem neuen Sicherheitsreisepass

Beantragen Sie Ihren neuen Pass, unabhängig vom Wohnsitz, bei jeder Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft).

Bringen Sie ein Passfoto mit. Achten Sie darauf, dass das Bild den speziellen internationalen Anforderungen entspricht.

Der neu ausgestellte Sicherheitsreisepass wird innerhalb von 5 Arbeitstagen an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt.

Informieren Sie sich rechtzeitig über die speziellen Einreisebestimmungen Ihres Urlaubszieles (Visa, Gültigkeitsdauer des Reisedokumentes usw.).



**Rechtzeitig
Reisepass beantragen
und Zeit sparen!**

Weitere Informationen

www.bmi.gv.at, www.helo.gv.at,
www.bmeia.gv.at, www.passbildkriterien.at

BM.I

REISEMINISTERIUM FÜR INNERES

ÖSD

Osterreichische Staatsdruckerei

www.staatsdruckerei.at

GARAGE IN SCHÖNGRABERN GESUCHT!

**Wir suchen eine Garage in Miete
für Autoanhänger, Rasenmäher,
Gartengeräte, etc. in Schönggrabern!**

- zwischen 30m² und 50m²
- versperrbar

**Bitte kontaktieren Sie Frau
Julia Dobrovolny 02846/70 14-111**

Wir freuen uns auf Ihre Angebote!



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I t +43(0)2846 70 14 waw@waldviertel-wohnen.at
A-3820 Raabs an der Thaya f +43(0)2846 70 14-9 www.waldviertel-wohnen.at

Tagespflege im Landespflegeheim Hollabrunn

Das Landespflegeheim Hollabrunn bietet pflegebedürftigen älteren Menschen das Betreuungsangebot „Tagespflege“ an.

Die Tagespflege steht unter dem Motto: „Tagsüber in Gesellschaft mit Anderen – Abends zurück in die eigenen vier Wände!“

Die Tagespflege bietet den pflegebedürftigen älteren Menschen aus der Umgebung:

- Professionelle Pflege und Betreuung während des Tages
- Essen und Trinken in gemütlicher Runde
- Aktivitäten- und Betreuungsprogramm durch Seniorenbetreuerinnen und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen
- Teilnahme an hausinternen Veranstaltungen und Festen
- Ruhemöglichkeit
- Garten zum Entspannen
- Inanspruchnahme von Zusatzangeboten wie zB Friseur und Fußpflege

Die Tagespflege wird grundsätzlich von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr (tageweise oder jeden Tag) angeboten, wobei zeitliche Abweichungen mit der Heimleitung zu besprechen sind. Der Transport von und zur Tagespflege ist grundsätzlich selbst zu organisieren.

Die Tagespflege kostet dem pflegebedürftigen alten Menschen selbst zwischen € 15,50 und maximal € 47,50 pro Tag, wobei der Betrag von der Höhe des Einkommens (Pension) und des Pflegegeldes anhängig ist. Für detaillierte Auskünfte und Unterstützung bei der Anmeldung steht die Heimleitung sehr gerne zur Verfügung: Landespflegeheim Hollabrunn 2020 Hollabrunn, Rapfstraße 12 (Tel.: 02952/2375)

Top, die Dämm-Wette gilt!

Seit 1. Oktober stellen sich am Landhausplatz in St. Pölten zwei Modellhäuser dem Bewerb: Ein Haus hat eine dünne Dämmschicht, wie sie der Bauweise in den 70er Jahren entspricht. Das andere ist sehr gut gedämmt. Wie oft wird sich in den Häusern die Heizung einschalten, damit die Temperatur auf 21°C bleibt? Wie viel Heizkosten und Energieverbrauch erspart man sich mit einem sehr gut gedämmten Haus? Nach 160 Tagen wird am 10. März 2010 das Geheimnis gelüftet! Mitwetten und gewinnen können alle auf: www.energieberatung-noe.at.

Beratung, die wirkt

Weitere Infos zu Dämmung & Co bekommen Sie an der Energieberatungshotline unter der Nummer 02742/22144. Bei Bedarf kommen die EnergieberaterInnen sogar zu Ihnen nach Hause. Unter www.energieberatung-noe.at

können Sie am Gewinnspiel teilnehmen und zahlreiche Ratgeber und Broschüren zu den verschiedensten Hausbauthemen kostenlos herunterladen.

Wie viel Dämmung ist sinnvoll?

Bei den Dämmstärken orientieren sich viele an den Mindestanforderungen der Wohnbauförderung. Dabei wird ein wichtiger Aspekt oft vergessen: Die Kosten für Arbeitszeit und Einrüstung sind bei jeder Dämmstärke gleich hoch. Ein paar Zentimeter mehr Dämmung fallen dann kaum ins Gewicht, senken die Heizkosten aber für die nächsten Jahrzehnte. In sehr gut gedämmten Häusern muss kaum mehr geheizt werden. **Die Energieberatung NÖ ist eine Initiative von NÖ Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf.**

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

09. Jänner 2010 20.00 Uhr Musikerball
Gasthaus Krammer – Blasmusikverein Schöngrabern
13. Jänner 2010 Seniorenball - St. Pölten – VAZ Seniorenbund Grabern
16. Jänner 2010 20.00 Uhr Jägerball - Gasthaus Krammer - Hegerring
23. Jänner 2010 15.00 Uhr Kinderfasching mit Bernhard Fibich
Veranstaltungshalle Mittergrabern – Kinderfreunde Grabern
24. Jänner 2010 14.00 Uhr Theaterfahrt
Gloriatheater – Seniorenbund Grabern
29. Jänner 2010 18.00 Uhr Ausstellung und Beratung zum Thema
Sicherheit gegen Einbrüche
19.00 Uhr Neujahrsempfang der SPÖ Grabern
Veranstaltungshalle Mittergrabern
30. Jänner 2010 19.00 Uhr Vollmondwinterwanderung
Treffpunkt: FF-Haus Ober-Steinabrunn
FF Ober-Steinabrunn
07. Februar 2010 14.00 Uhr Pfarrkaffee – Mesnerhaus Schöngrabern
Katholische Frauenbewegung Schöngrabern
11. Februar 2010 14.00 Uhr Faschingsfeier
Gasthaus Krammer – Seniorenbund Grabern
13. Februar 2010 18.00 Uhr Narrenwanderung
Treffpunkt: Vereinshaus Schöngrabern – UEV Schöngrabern
14. Februar 2010 Kindermaskenball
Gasthaus Krammer – Jugend Schöngrabern
15. Februar 2010 17.00 Uhr Heringsschmaus
Vereinshaus Schöngrabern - UEV Schöngrabern
19. Februar 2010 06.00 Uhr ÖVP Schiausflug - ÖVP Grabern
20. Februar 2010 17.00 Uhr Lichtbilderschau mit Josef Stefan
Veranstaltungshalle Mittergrabern
GR Annemarie Aufreiter und GR Roswitha Grabl
28. Februar 2010 11.00 Uhr Fastensuppe
Veranstaltungshalle Mittergrabern - Pfarre Mittergrabern
06. März 2010 14.00 Uhr Jahreshauptversammlung
Gasthaus Krammer – Seniorenbund Grabern
27. März 2010 Tagesausflug
12.00 Uhr in den Katastralgemeinden - SPÖ Grabern

**J
ä
n
n
e
r
-
M
ä
r
z
2
0
1
0**